

Inhaltsverzeichnis

Implementierungsprobleme in Theorie und Praxis am Beispiel des Folterverbots gem. Art. 3 und 6 der Europäischen Menschenrechtskonvention <i>Dieter Anders, Frankfurt am Main</i>	1
Videovernehmung im Strafverfahren und Chancengleichheit im Lichte der EMRK – Die Vernehmung anonymer Zeugen bei optischer und akustischer Verfremdung – <i>Arndt Sinn, Gießen</i>	11
Foltern, um Leben zu retten – gerechtfertigt? <i>Osman Isfen, Gießen</i>	21
Anforderungen der EMRK an den strafprozessualen Sachverständigenbeweis <i>Robert Esser, Trier</i>	35
Vorgaben der EMRK für die Vernehmung des Beschuldigten durch Polizei und Staatsanwaltschaft im Vorverfahren <i>Wiebke Hinz, Trier</i>	45
Die Anwesenheit des Angeklagten in der Hauptverhandlung – Menschenrecht oder verfahrensrechtliche Obliegenheit <i>Vera Warnking, Trier</i>	55
Notwendige Verteidigung – ein aufgedrängtes Menschenrecht? <i>Silke Kratzsch, Trier</i>	65
Das Schweigerecht des Beschuldigten <i>Marie-Theres Fleischer, Trier</i>	77
Der Vollzug der Freiheitsstrafe im Lichte des Art. 3 EMRK <i>Barbara Schlüter, Trier</i>	89
Der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte in Straßburg als ein europäisches Verfassungsgericht – insbesondere in Fragen der Menschenrechte und darüber hinaus bis in die Rechtspraxis der Europäischen Union – <i>Helmut Goerlich, Leipzig</i>	101

Inhaltsverzeichnis

Der EGMR als europäischer Verfassungsgerichtshof – dargestellt anhand des Urteils <i>Matthews ./. Vereinigtes Königreich</i> – <i>René Laier, Leipzig</i>	125
Die Rolle des EGMR in der Gemeinschaftsrechtsordnung erläutert am Urteil des EGMR im Fall <i>S.A. Jacques Dangeville</i> gegen Frankreich <i>Michael Weise, Leipzig</i>	141
Der Einfluss des EGMR und der EG-Kommission auf die deutsche Rechtsprechung zur Parabolantenne <i>Frank Lohse, Leipzig</i>	153
Der Staat als ultimativer Garant für Medienpluralismus und Art. 10 EMRK <i>Hartmut Kahl, Leipzig</i>	165
Das Parteiverbotsverfahren der NPD vor dem BVerfG im Lichte der Rechtsprechung des EGMR <i>Barbara Sarx, Leipzig</i>	177
Die Bedeutung der Europäischen Menschenrechtskonvention für den nationalen verwaltungsrechtlichen Rechtsschutz <i>Frank Rottmann mit René Laier, Leipzig</i>	193
Präimplantationsdiagnostik (PID) als Verletzung des in Art. 2 EMRK geschützten Rechts auf Leben <i>Wulf Eckart Voß, Osnabrück</i>	207
Der Persönlichkeitsschutz im deutschen Zivilrecht und der Europäischen Menschenrechtskonvention am Beispiel des Schutzes gegen Medienveröffentlichungen <i>Björn M. Harich, Osnabrück</i>	219
Der zivilrechtliche Umweltschutz als Problem menschenrechtsverletzender Eingriffe in das Eigentum <i>Andreas Leonhardt, Osnabrück</i>	231
Zum Strafvollzug in Deutschland und in der Türkei im Kontext von Menschenrechten <i>Hans-Dieter Schwind mit Maïke Schwind und Stephanie Vetter, Osnabrück</i>	243